



Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V.



Vereinsnachrichten 2004

Ihr Profi im Schwimmsport

*Große Auswahl zu
kleinen Preisen !!!*

- ☞ Speedo • Arena • Solar • Turbo
- ☞ Schwimm- und Freizeitbekleidung
- ☞ Fast-Skin und Power Skin
- ☞ Teamsportausrüstungen
 - mit und ohne Beflockung
- ☞ Trainingshilfen, Zubehör, u.v.m.
- ☞ Pokale, Medaillen, Urkunden

Ihr Profi für

- Teamsport
- Laufen
- Nordic Walking
- Schwimmen
- Sporternährung
- Fußball
- Triathlon
- Pokale
- Wasserball
- Flock + Druck



**SPORT
FREIZEIT
MODE**
HAMM-HEESSEN

Heessener Markt 12
59073 Hamm-Heessen
Telefon 0 23 81/3 82 86
Telefax 0 23 81/3 82 90
E-Mail: sport-freizeit-mode@t-online.de

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr, 14.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

Ihr Profi im Schwimmsport

Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V.

1. Vorsitzender

Erhard Münstermann, Hansastr. 136, 59427 Unna
Tel.: p. 02303/50292, Fax 02303/590235

Geschäftsführer

Hans-Georg Ermeling, Vaersthausener Str. 42d, 59425 Unna,
Tel.: p. 02303/61662, d. 02303/271116, E-Mail: sfu.ermeling@t-online.de

Kassenwart

Siegfried Casparby, Münchener Str. 11, 59425 Unna,
Tel. p.02303 / 63904, d. 02303 / 771622, E-Mail: sfu.casparby@t-online.de

Konto

Sparkasse Unna 501 1895 (BLZ 443 500 60)

Vereinsstunden

Schwimmsporthalle Unna

Montag bis Donnerstag

Internet-Homepage

www.sfunna.de

auf einen Blick



Auf ein Wort	2
Weihnachts-Frühshoppen	4
Jahreshauptversammlung 2004	6
Schwimmerkarneval 2004	7
Sport – Jahresrückblick 2004	11-

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, Gönnern und Freunden, die es uns ermöglicht haben, durch Anzeigen dieses Heft zu gestalten. Wir bitten alle Mitglieder, die Inserenten bei ihren Einkäufen, Ausgängen und Arbeitsaufträgen zu berücksichtigen

Liebe Schwimmsfreundin, lieber Schwimmsfreund,

dass der Schwimmsport in Unna und damit in erster Linie unser Verein „Schwimmsfreunde Unna“ einen hohen Stellenwert genießt, ist nicht nur an der großen Zahl der bei der Sportlerehrung der Stadt vertretenen 01/10-er zu erkennen.

Wenn man in Unna vom Schwimmsport redet, meint man die „Schwimmsfreunde Unna“. Und das macht, mich stolz, führt aber direkt dazu, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedenen Bereichen unseres Vereinslebens für ihre Unterstützung zu danken. Ohne sie alle wäre so etwas nicht zu schaffen.

Es freut mich, dass es uns nach dem plötzlichen Tod unseres langjährigen Wasserballwartes Gundolf Bitter gelungen ist, einen geeigneten Nachfolger zu finden und hoffe natürlich, dass sich immer wieder Frauen, Männer und Jugendliche in unserem Verein engagieren.

Nach zahlreichen Tagungen des Schwimmbezirks Südwestfalen wurden die Schwimmsfreunde Unna mit der Ausrichtung des Verbandstages des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen beauftragt. Diese wichtige Versammlung unseres Landesverbandes wird am 16. April 2005 in der Stadthalle durchgeführt und erfordert eine Reihe organisatorischer Vorbereitungen. Mit Hilfe aus dem Vereinskreis, aber auch mit der immer wieder hervorragenden Unterstützung der Stadt Unna und ihrer verschiedenen Gremien und Unternehmen wird auch dies gelingen.

Die Tagung des größten Landesverbandes im Deutschen Schwimmverband ist schon für uns und für unsere Stadt etwas Besonderes.

Ich möchte an dieser Stelle noch auf zwei Termine hinweisen, die Sie sich bitte besonders notieren und für einen Besuch freihalten sollten: Am 29. Januar 2005, also schon zu einem sehr frühen Zeitpunkt, findet unser nächster „Schwimmer-Karneval“ statt.

Bitte werben Sie in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für eine Teilnahme. Wegen der vergünstigten Eintrittskarten sprechen Sie mich bitte direkt an.

Am 4. März 2005 laden wir zur Jahreshauptversammlung ein. Bitte nehmen Sie als Mitglied das Recht zur Teilnahme wahr.

Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2005.



In Memoriam Gundolf Bitter

Die Schwimmfreunde Unna trauern um Gundolf Bitter, der im Alter von 49 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Gundolf Bitter trat mit neun Jahren in den Verein ein und entwickelte sich sehr schnell zu einem der erfolgreichsten Jugendschwimmer im Deutschen Schwimm-Verband. Höhepunkte in seiner durch zahlreiche Titelgewinne gekennzeichneten Laufbahn waren die zwei Deutschen Jugendmeisterschaften über 400m Freistil in den Jahren 1970 und 1971. Dies brachte ihm, neben seinem Vereinskameraden Michael Hoffmann, Einladungen zu verschiedenen Jugend-Länderkämpfen im In- und Ausland.



Nach dem Wechsel zum Wasserballsport galt sein großes Interesse der Schiedsrichtertätigkeit. Hier konnte er seine Leistungen kontinuierlich steigern und den Sprung in den DSV-Kader schaffen. In den letzten Jahren leitete Gundolf Bitter zahlreiche Spiele der Bundesliga und bei bedeutenden Turnieren.

Seit 1987 gehörte Gundolf Bitter als Wasserballwart dem Vorstand seines Heimatvereins an, der ihn, wie auch der Landesverband, wegen seiner besonderen Verdienste auszeichnete.

Wir haben mit Gundolf Bitter einen Schwimmfreund verloren, der sich seit seiner Jugend dem Schwimmsport verschrieben hatte und bis zu seinem Tod an vorderster Stelle im Verein mitarbeitete. Sein Tod hinterlässt bei uns eine große Lücke. Wir werden in seinem Sinne weiter für den Schwimmsport in Unna tätig sein.

Der Vorstand



Zum Weihnachts- Frühschoppen

treffen wir uns

am

2. Weihnachtstag ab 10.30 Uhr

im

„Gasthaus Agethen“

Unna, Hertinger Str. 10

Wir laden Sie herzlich ein und hoffen auf eine gute Beteiligung



*Traditionelle Gastlichkeit mit
bürgerlich-westfälischer Küche
und gepflegten Getränken*

**Für Feiern aller Art
bis 50 Personen:
Unser Gesellschaftszimmer
„Zum Wehrspeiker“**

Agethen
Gasthaus & Biergarten

Hertinger Straße 10 • 59423 Unna
Telefon: 0 23 03/1 35 18

Zum Wohlfühlen

Jetzt sofort zu Ford.

Ford Focus C-MAX Ambiente

Der Ford Focus C-MAX erhält als weltweit erstes Fahrzeug vom TÜV Rheinland das Prüfsiegel „Allergie getesteter Innenraum“.

Fühlen Sie sich gut aufgehoben.



schon für

€ 17.975,-

www.ford-horenkamp.de



Besser ankommen



Autohaus Horenkamp

Hertingerstr. 57 • Brockhausstr. 3 • 59423 Unna

Tel. 02303/98188-0 • Fax. 02303/98188-45

Über 50 Jahre in Unna • www.autohaus.ford.de/horenkamp

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach 80/1268/EWG): 6,9 (kombiniert), 8,9 (innerorts), 5,7 (außerorts), CO₂-Emission: 166 g/km (kombiniert), gültig für 1,6 l Duratec 74 kW (100 PS).

Jahreshauptversammlung 2005

am Freitag, dem 04. März 2005, 20.00 Uhr

im „Gasthaus Agethen“, Unna, Hertinger Str. 10

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrungen
 - a) langjährige Mitglieder
 - b) Sportler des Jahres 2004
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2004
4. Berichte des Geschäftsführers, Schwimmwartes, Wasserballwartes und Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Wahl eines Versammlungsleiters
 - Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Geschäftsführer
 - d) Kassenwart
 - e) Schwimmwart
 - f) Wasserballwart
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Anträge *
10. Verschiedenes

*** Anträge bitte schriftlich bis zum 21.02.2005 an
Hans-Georg Ermeling, Vaersthausener Str. 42d, 59425 Unna**

Erich-Göpfert-Stadthalle Unna

Samstag, 29. Januar 2005

Einlass: 19.00 Uhr * Beginn: 20.11 Uhr

Schwimmerkarneval 2005

Schwimmfreunde Unna01/10 präsentieren:

Flower *Peace* 
Power



**Wir kraulen
in die 70er**

Ab 22 Uhr Tanz
mit Moni and the Playboys

UN-Kostenbeitrag:

Gäste: 12 €uro

Mitglieder: 6 €uro



Veranstalter: **Schwimmfreunde Unna 01/10**

in Zusammenarbeit mit der Kulturamt der Stadt Unna



Ihr Hotel im Herzen von Unna

70 moderne Hotelzimmer
Veranstaltungsräume bis 250 Personen
Restaurant - Bistro „Camillo“
Sonnenterrasse, Riepe Party Rent

Unsere Jahresaktionen:

Sonntags - Brunch
Freitags Fischmarkt
Mittwochs Querbeet
Candlelight Dinner am Wochenende
MO - FR – Feierabendwein
(17.00 – 19.00)

Ringhotel Katharinen Hof
Bahnhofstraße 49 - 59423 Unna
Tel: 02303-9200, Fax: 02303-920444
e-mail: hotel-katharinenhof@riepe.com
Homepage: www.riepe.com

Karneval im Pressespiegel

Hellweger Anzeiger:

Himmliche zwei Stunden: Schwimmerkarneval hebt ab *Helau: Konfetti, Klamauk und Kommunalpolitik in der Stadthal-* *le*

Sie hoben „Ab in den Süden“ und landeten punktgenau auf dem Zwerchfell der Gäste.

Schwimmer-Karneval in Unna: Das waren wieder einmal 500 Gäste. Das war wieder einmal lokale Nartetei ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen. Und das waren wieder einmal 40 Akteure aus dem Jekken-Amateurlager, die ein professionelles Programm auf die Bühne der Stadthalle zauberten.

„Ab in den Süden“ hatten die Schwimmfreunde den Abend getauft. Den „Über den Wolken“ - Klassiker gab's umgemünzt auf das neue Billigflugangebot. Kostprobe: „Die Stewardess verlangt von mir 5 Euro Pfand für die Dose, im linken Oberschenkel spür ich eine saftige

Thrombose“ Auch die Wirbelschleppen in Massen mausern sich allmählich zum Dauergag. Büttenredner Ditz Düllmann „Unterhalten sich zwei Massener: Sag mal, ist dein Dach auch beschädigt worden? Antwort: Weiß ich nicht, ich hab's noch nicht gefunden.“

Vom Himmel über Massen auf den Boden der kommunalpolitischen Tatsachen: Die Lokalpolitiker bekommen beim Schwimmerkarneval regelmäßig ihr Fett weg. Unnas 1.Beigeordneter und SPD - Bürgermeisterkandidat Werner Kolter wurde mit dem Hit „Mein Gott Kolter“ auf den Arm genommen. Der Unnaer Bewerberflut um den Rathaus-Chefsessel (es gibt bislang sechs Bewerber) begegneten die Schwimmer mit vier eigenen Kandidaten. Die waren emsig bemüht, während des Abends 250 Unterstützungsunterschriften zu sammeln.

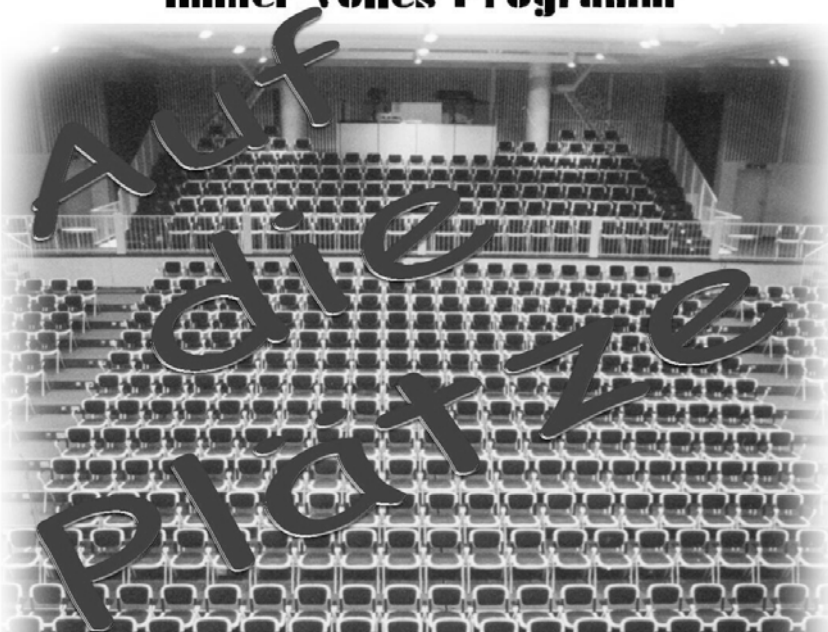
Gnadenlos gut: das Dönerlied nach der Schlumpfmusik: „Sag mal, von

wo kommt ihr denn her? Vom Döneressen bitte sehr. Sag mal wieso du so voll bist? Weil es in Unna so billig ist.“ Fazit: Zwei Stunden klasse Unterhaltung und beim Abschlusslied „Stielmus, Pils und Fußgängerzone“ die Gänsehaut als Zugabe.



ERICH GÖPFERT STADTHALLE

immer volles Programm



Bereits im Handel !

16.12.2004 Bernd Stelter & Kalle Pohl

21.01.2005 Mario Barth

29.01.2005 Schwimmerkarneval

30.01.2005 Operette "Der Zigeunerbaron"

04.02.2005 Herbert Knebels Affentheater

04.06.2004 Millowitsch Theater Köln



**Stadthalle Unna Gesellschaft für
Veranstaltungen und Marketing mbH**

Ticket Service i-Punkt Unna

Hotline (02303) 103-777

www.stadthalle-unna.de

Kirsten Hartig nicht zu stoppen

Vereinsrekord aufgestellt

Die für die Schwimmfreunde Unna startende Kirsten Hartig, Patrick Jütte und Sandra Hoffmann schlugen sich bei den offenen NRW-Meisterschaften achtbar. Kirsten Hartig stellte in 50m Freistilsprint einen weiteren Vereinsrekord auf. Sie steigerte ihre eigene Bestmarke um zwei Hundertstelsekunden auf starke 28,76 Sekunden. Patrick Jütte schwamm in die Spitzengruppe seiner Altersklasse. Er belegte über 50m Schmetterling (0:27,62) und 50m Rücken (0:30,19) den fünften Platz.



Kreismeisterschaften im Schwimmen

Insgesamt waren auf der 25-Meter-Bahn des Borker Polizeischwimmbades 274 Aktive aus dem Kreis Unna vertreten. Sie hatten 1223 Meldungen abgegeben.

Die Schwimmfreunde Unna holten 17 Gold-, 19 Silber- und 28 Bronzemedailles in die Kreisstadt. Jeweils fünf Mal trugen sich Kirsten Hartig und Patrick Jütte mit hervorragenden Zeiten in die Siegerliste ein. Kirsten Hartig schaffte dabei über 200m in Brust (2:58,46) und 200m Schmetterling (2:39,03) sogar zwei Vereinsrekorde.

Mit vier Siegen überzeugte der junge Sebastian Grünschläger. Sandra Hoffmann zeigte bei ihren Siegen über 50 und 100m Schmetterling eine beachtliche Leistung, Jenny Hostadt wurde Erste über 50m Rücken. Weitere Medaillen errangen Miriam Scharie, Lena und Laura Busch, Nicole Diekmann, Svenja Erfurt, Agnes Jendrecki, Mark und Dirk Hilleringmann, Stefan Grünschläger, in Riko Ellermann, Michael Harazim, Daniel Baumhoff, Marius Schumacher, Kai Nöcker und Christoph Bräckelmann.

Kirsten Hartig eilt in Rekordzeit zu Titeln

Peter Hornig wiederholt Erfolg

Bei den NRW-Meisterschaften der Masters im Bonner Frankenbad setzten die Aktiven der Schwimmfreunde Unna ihre Erfolgsserie fort. Mit sieben Meistertiteln, vier zweiten und fünf dritten Plätzen sowie zahlreichen Klassezeiten erfüllten die SFU-Masters alle Erwartungen. Gleich drei Mal schaffte Kirsten Hartig in einem Einzelrennen den

Goldmedaillenplatz. Ihre herausragende Leistung erzielte die 27-Jährige beim Sieg über 50m Freistil, als sie erneut ihren eigenen Vereinsrekord steigern konnte. Diesmal sogar um fast acht Zehntelsekunden auf genau 28,00 Sekunden. Auf der 50 und 100m Schmetterlingsstrecke gewann sie überlegen weitere Meistertitel.



Der 36-jährige Peter Hornig konnte in Bonn seinen Vorjahressieg über 50m Rücken in überzeugender Manier wiederholen. Nach 30,25 Sekunden - einer Zeit, an der sich viele Jüngere die Zähne ausbeißen - schlug er als NRW-Meister an. In der Lagenstaffel, in der er zusammen mit Andreas Förster, Torsten John und Martin Guthmann Bronze holte, steigerte sich Peter Hornig sogar auf 29,98 Sekunden.

In der Besetzung Kirsten Hartig, Edina Ekes, Marijke Vorschulze und Britta Jütte belegten die Schwimmfreunde in der Lagen-, Rücken- und Bruststaffel den ersten Platz. Dabei schafften alle vier Schwimmerinnen beachtliche Einzelzeiten.

In den Einzelrennen holten sich auf der 50m Rückendistanz Marijke Vorschulze (0:35,68) die Silber- und Edina Ekes (0:34,50) die Bronzeplakette.

Einen starken Eindruck machte ebenfalls Andreas Förster. Er schwamm über 100m Brust in 1:13,87 Min. zum Vizemeistertitel. Mit einer Silbermedaille wurde auch Michael Hoffmann ausgezeichnet. Der 50-Jährige, frühere Deutsche Meister verdiente sich nach 33,41 Sekunden über 50m Schmetterling die Auszeichnung.

SFU-Senior Alfred Kunzig war erneut unter den Medaillengewinnern. Alfred Kunzig holte sich in Bonn über 50m Brust, 50 und 100m Rücken die Bronzemedaille und war damit in diesem Jahr insgesamt acht Mal bei der Siegerehrung auf NRW-Ebene vertreten. Britta Jütte schwamm persönliche „Masters-Bestzeiten“ (32,35 Sek. über 50m Freistil), musste sich aber in ihrer enorm starken Altersklasse vier Mal mit Rang sechs begnügen.

SF Unna wachsen in Arnsberg über sich hinaus

Patrick Jütte holt bei acht Starts acht Goldmedaillen

Durch den Gewinn von 70 Medaillen in Einzelwettbewerben holte sich die Jugendmannschaft der Schwimmfreunde Unna den Gesamtsieg

beim Schwimmfest in Arnsberg. Darüber hinaus gab es für Patrick Jütte, Miriam Scharie und Stefan Grünschläger Ehrenpreise für die besten Jahrgangsleistungen.

Mit durchweg guten Zeiten war Patrick Jütte einer der erfolgreichsten Teilnehmer. Bei seinen acht Starts holte sich der 17-Jährige acht Mal Platz eins. Die wertvollste Zeit schwamm er über 50m Schmetterling mit 27,36 Sekunden. Aber auch über 50 und 100m Freistil (0:25,76/0:56,56) sowie über 100m Schmetterling (1:03,46) zeigte Patrick Jütte eine starke Form.



Die erst 10-jährige Miriam Scharie ist zur Zeit die beste SFU - Nachwuchsschwimmerin. Bei dieser Veranstaltung schlug sie bei sechs Starts sechs Mal als Erste an. Über 50m Freistil, hier gewann sie in 33,59 Sekunden den Ehrenpreis, und auf der 100m Freistilstrecke (1:17,90) konnte sie besonders gefallen.

Der jüngste Starter der Schwimmfreunde war Stefan Grünschläger. Der 9-Jährige holte sich zwei Mal Gold und über 100m Brust (1:43,26) eine Sonderauszeichnung. Jeweils drei Siege gab es für Sandra Hoffmann und Mark Hilleringmann, der über 50, 100 und 200m Brust Schnellster seiner Altersklasse war.

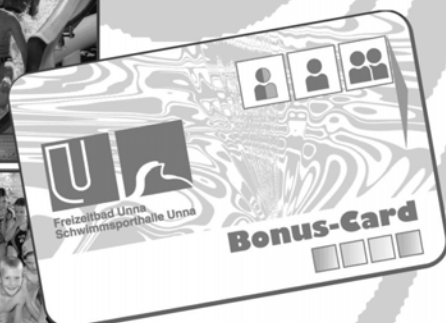
Wir wünschen Ihnen ein
friedvolles Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr
mit vielen sportlichen Erfolgen.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Unna

CDU

Neu in Unna:

Kurlaub mit Rabatt!



die

Bonus-Card



Genießen und bis zu 30 % sparen

Sole- und Freizeitbad
Am Freizeitbad 9-11
59427 Unna
Tel.: 02303 5721
Fax: 02303 5722

Schwimmsporthalle
Bergenkamp 7
59425 Unna
Tel.: 02303 65622

www.sportunna.de



Patrick Jütte liegt die Kurzbahn

SFU-As sammelt in Werne vier Silber- und zwei Bronzemedailien

Durch den Gewinn von vier Silber- und zwei Bronzemedailien zählte Patrick Jütte zu den erfolgreichsten Startern der männlichen A-Jugend bei den Südwestfälischen Kurzbahn-Meisterschaften in Werne. Der 17-



Jährige erwies sich erneut als vielseitig und sammelte die Auszeichnungen auf verschiedenen Schwimm-lagen. Im abschließenden Lagenwettbewerb sorgte er für ein herausragendes Ergebnis. Patrick Jütte verbesserte über 100m Lagen seine eigene vor einem Jahr aufgestellte Vereinsbestzeit um drei Zehntelsekunden auf 1:03,54 Min. Das SFU-As wurde über 50m Freistil, 50 und 100m Rücken sowie über 50m Schmetterling

(0:27,13 Bestzeit) Vizemeister und über 100m Schmetterling (1:02,52) und 100m Lagen Dritter. Sebastian Grünschläger steigerte sich auf der 50m Bruststrecke auf 36,71 Sekunden und belegte hiermit einen guten vierten Rang.

Erneut konnte sich Agnes Jendrecki steigern. Sie schwamm in der Juniorenklasse über 50m Schmetterling auf den vierten Platz. Ihre Bestzeit: 32,53 Sekunden.



Sandra Hoffmann dominiert Unnaer Titelkämpfe

GSG-Mädchen sichern sich Platz eins der weiterführenden Schulen

Das Geschwister- Scholl-Gymnasium (Mädchen) und das Ernst-Barlach- Gymnasium (Jungen) gewannen in einer der spannendsten Entscheidungen der letzten Jahre die Mannschaftswertung bei den Unnaer Schulstadtmeisterschaften.

Mit einem knappen Vorsprung von nur sieben bzw. drei Punkten gegenüber der Peter-Weiss-Gesamtschule (Jungen) und dem Pestalozzi-Gymnasium (Mädchen) holten sich die erfolgreichen Teams die Siegerpokale der Schwimmfreunde Unna. Die Ehrenpreise der Stadt Unna für die besten Einzelzeiten überreichte Sportausschuss-Vorsitzender Otto Mehrke an Sandra Hoffmann (50m Freistil in 29,29 Sekunden) und an Marius Schumacher (50m Freistil in 27,49 Sekunden).

Reisebüro am Markt GmbH

Karl-Heinz Korte

Markt 14

59423 Unna

Telefon 0 23 03 - 26 63

Telefax 0 23 03 - 26 66

info@reisebuero-korte.de

www.reisebuero-korte.de



Kirsten Hartig und Patrick Jütte krönen Leistung mit zweitem Titel

Kirsten Hartig und Patrick Jütte holten sich mit deutlichem Vorsprung die Sprintpokale der Schwimmfreunde Unna. Bei diesem Vielseitigkeitswettbewerb gingen innerhalb von zwei Stunden 64 Schwimmer an den Start, von den neunjährigen Meike Sickmann und Erika Kayser bis zum „Senior“ Alfred Kunzig.

Kirsten Hartig gewann vor Pokalverteidigerin Sandra Hoffmann, Lisa von. Lowtzow, Agnes Jendrecki und Svenja Erfurt. Patrick Jütte setzte sich vor Peter Hornig, Tim Hoffmann, Mark Hilleringmann und Nils Eickmann an die Spitze. Dies war zugleich die schon im Vorjahr erstellte Rangliste.

Kirsten Hartig zeigte sich in einer prächtigen Form. Herausragend ihr neuer Vereinsrekord über 50m Brust, wo sie sich überraschend klar auf 37,71 Sekunden steigerte.

Auch Jütte (17) schwamm auf hohem Niveau, verfehlte seine Bestzeit nur um zwei Zehntelsekunden.

Hinter der zweit platzieren Sandra Hoffmann, belegten mit Lisa von Lowtzow (Schmetterling 0:33,82 Min. / Rücken 0:36,66 Min.), Agnes Jendrecki (Schmetterling 0:32,68 Min.) und Svenja Erfurt (Brust

0:39,34 Min.) drei verbesserte Schwimmerinnen die Plätze drei bis fünf.

Routinier Peter Hornig hielt erneut gut mit. Er forderte Patrick Jütte über 50m Rücken (0:30,12) besonders, zeigte aber auch über Schmetterling (0:28,86) und Freistil (0:26,73) gewohnte Qualitäten. Der dritt platzierte Tim Hoffmann konnte sich steigern (u. a. 50m Schmetterling auf 0:30,88 Min.) und Mark Hilleringmann (Brust 35,79) und „Wasserballer“ Nils Eickmann (27,56 Sek. 50m Freistil) hinter sich lassen. Eine starke Leistung zeigten die jungen Nachwuchstalente, aber auch die „Masters“ Britta Jütte und Michael Hoffmann sowie die SFU-Wasserballspieler.

...Qualität hat einen Namen

Josef

Appelhoff

Sanitär • Heizung • Bad-Design

59425 Unna - Kamener Str. 42

☎ 02303-282222

24 Std. Notdienst 0172 233 75 56



Erfolgreicher Start in das neue Wettkampffjahr

Miriam Scharie mit bester Gesamtzeit

Einen erfolgreichen Start ins Wettkampffjahr 2004 absolvierten die Schwimmfreunde Unna bei Veranstaltungen in Schwerte und Hamm-



Herringen.

Beim Kinder-Mehrkampf in Schwerte spielten die Unnaer in den Jahrgängen 1992 und 1993 eine dominierende Rolle. Eine herausragende Leistung brachte die elfjährige Miriam Scharie, die vor kurzem in das Förderteam des Schwimm-Verbandes Südwestfalen berufen wurde.

Miriam Scharie (u. a. 50m Freistil in 33,50 Sek.) siegte in ihrer Altersklasse vor ihren Vereinskameradinnen Isabell Grote, Sarah Sieger, Jana Erfurt und Teresa Mann.

Mit Fabian Nölle (1.), Dirk Hilleringmann (2.) und Riko Ellermann (3.) belegten drei Nachwuchsschwimmer aus Unna die Plätze eins bis drei im Jahrgang 1992. Marcel Kern wurde Zweiter beim Vergleich der Elfjährigen. Ludger Kehr platzierte sich im Mittelfeld.

Die Trainer Manfred Baginski und Jürgen Busch waren auch mit dem Ergebnis der jüngsten SFU-Starterin zufrieden. Meike Sickmann (Jahrgang 1995) platzierte sich auf Rang vier.

Mit lediglich fünf Aktiven beteiligten sich die Schwimmfreunde Unna am Jubiläums-Schwimmfest von WaSpo Herringen. Bei insgesamt 14 Starts holten Patrick Jütte, Sandra und Tim Hoffmann, Mark Hilleringmann und Christoph Minkenberg zwölf Medaillen. Patrick Jütte kam über 200m Freistil (Zweiter in 2:02,47 Min.) nah an seine Bestmarke heran. Er siegte über 100m Rücken und wurde auf der 200m Lagenstrecke Zweiter.

Drei erste Plätze sicherte sich eine erstarkte Sandra Hoffmann. Über 200m Lagen (2:41,59) und 200m Freistil (2:19,68) war Trainer Wolfgang Baginski besonders zufrieden. Mark Hilleringmann gewann über 100m Rücken, 200m Lagen und 200m Freistil Gold, Silber und Bronze.



Ihr Dach-Profi

Dach-Reparatur-Eildienst,
Flachdachsanieierung, Dach-Umdeckungen,
Dach-Isolierungen, VELUX-Fenster,
Dachrinnen ...
... und alles zu Festpreisen.

Ständiger Bereitschaftsdienst.

**Besuchen Sie
unsere Ausstellung in Unna.**

WIESE
DACHTECHNIK

WIESE GmbH
DACHTECHNIK
59423 Unna
☎ 0 23 03 / 2 54 56-0

44143 Dortmund
☎ 02 31 / 51 42 22

A black and white illustration of a man wearing a hard hat with the 'WIESE' logo, a dark t-shirt with the 'WIESE DACHTECHNIK' logo, and work pants with a tool belt. He is giving a thumbs up with his right hand and holding a power tool in his left hand.

Christoph Minkenberg siegte über 100m Rücken, wurde Dritter über 200m Freistil. Der über 200m Freistil verbesserte Tim Hoffmann holte sich über 100m Rücken Silber

Zwei Sekunden bescheren Sandra Hoffmann neue Vereinsbestzeit *Schwimmfreunde Unna legen 83 Zeitverbesserungen hin*

Insgesamt 83 neue Bestzeiten erzielte die Wettkampfmannschaft der Schwimmfreunde Unna bei der Kurzbahn-Veranstaltung des SV Kammen. Herausragend dabei der neue Vereinsrekord über 400m Lagen durch Sandra Hoffmann, die auf dieser schweren Strecke die zehn Jahre alte Bestmarke um zwei Sekunden auf 5:36,78 Min. verbesserte. Sandra Hoffmann war auch mit Patrick Jütte im SFU-Team besonders erfolgreich. Beide holten drei Mal Gold. Weitere erste Plätze sicherten sich Sebastian Grünschläger (zwei Mal), Sarah Plaß und Miriam Scharie. Einen verdienten zweiten Platz schaffte Lisa von Lowtzow über 400m Freistil in 5:10,63 Min.. Darüber hinaus gab es vier Mal Bronze für sie.

An die zweite Stelle schwammen ebenfalls Theresa Minkenberg, Marina Latos, Agnes Jendrecki, Catharina von Lowtzow, Daniela Jütte, Miriam Scharie, Bastian Hostadt und Dustin Henf. Mit erfreulichen Steigerungen gab es dieselbe Platzierung für Mark Hilleringmann, Christoph Minkenberg und Kai Nöcker. Mit zwei dritten Plätzen überzeugte Lena Busch, die zu den SFU-Hoffnungen auf der Brustlage zählt. Mit Bronzemedailles wurden auch die Nachwuchsschwimmerinnen Isabell Grote und Miriam Scharie sowie Dustin Henf, Fabian Nölle, Daniel Baumhoff (sogar drei Mal) und Stefan Grünschläger ausgezeichnet. Für ihren dritten Platz wurden außerdem Mario Ellermann, Maike Effern, Mark Hilleringmann, Tim Hoffmann Agnes Jendrecki, Christoph Minkenberg, Catharina von Lowtzow, Patrick Jütte, Sarah Plaß, Kai Nöcker und Marius Schumacher zur Siegerehrung aufgerufen.

Rumänen behaupten sich knapp

Als idealer Trainingspartner für die rumänische Junioren-Nationalmannschaft im Wasserball erwies sich der Regionalliga-Spitzenreiter SV Brambauer im Unnaer Hallenbad. Beim 12:11 der Gäste gab es eine abwechslungsreiche Partie. Beide Teams freuten sich über die gute Betreuung und Aufnahme durch die Schwimmfreunde

Reisebüro Korte GmbH

Zweigniederlassung der Reisebüro am Markt GmbH

Kamener Straße 20
59425 Unna
Telefon 0 23 03 - 96 75 0
Telefax 0 23 03 - 96 75 10
kontakt@reisebüro-korte.de
www.reisebüro-korte.de

Unna, die das Kampfgericht und mit Gundolf Bitter einen der beiden Schiedsrichter stellten.

Unna feiert „Abend des Sports“

Die besten Athleten des Jahres 2003 ausgezeichnet

Mit dem „Abend des Unnaer Sports“ feierte Unna heute seine erfolgreichsten Sportler des Jahres 2003.

Es gab auch in diesem Jahr eine Menge Hände zu schütteln, denn wieder überzeugten die Athleten in den verschiedensten Sportarten.

Allein die Schwimmfreunde Unna wurden im ersten Ehrungsblock 23 Mal nach vorn gerufen.

Aufstieg Südwestfalenliga Männer- und Frauen-Mannschaft, und Erfolge der Frauen- / Männerstaffeln, Westdeutsche Senioren-Meisterschaften und Erfolge der Frauenstaffel Deutsche Senioren-Meisterschaften - Patrick Jütte, Petra Hoffmann, Susanne Adamezewski, Katja Rummler, Britta Jütte, Ingo Horchler, Martin Guthmann, Edina Ekes, Michael Hoffmann, Andreas Förster, Marijke Vorschulze, Sybil Ermeling, Uta Greuling, Manfred Baginski, Peter Hornig, Alfred Kunzig und Kirsten Hartig.

Uta Greuling dreht mächtig auf

Nach verhaltenem Beginn noch als Dritte angeschlagen

Uta Greuling und Alfred Kunzig vertraten die Schwimmfreunde Unna überaus erfolgreich bei den NRW-Meisterschaften der Masters in Köln. Nach ihrem zweiten Platz im vergangenen Jahr zeigte Uta Greuling erneut, dass sie auf der „langen“ Bruststrecke über 200m ihre Fähigkeiten ausspielen kann. Nach etwas verhaltenem Beginn hatte sie auf der zweiten Teilstrecke noch einiges zuzusetzen und holte in recht guten 3:15,36 Minuten diesmal die Bronzemedaille. Mit diesem Resultat durfte Uta Greuling voll zufrieden sein.

Etwas mehr hatte sich wohl Alfred Kunzig erhofft, der sich in den vergangenen Wochen gut auf diese Titelkämpfe vorbereitet hatte. Bei stärkerer Konkurrenz als in der letzten Saison reichte es für ihn diesmal nur zu zwei vierten Plätzen. In den Rennen über 400m Freistil und 200m Rücken war die Umstellung auf die ungewohnte 50m Bahn noch nicht gelungen.

Sportförderung ist überlebenswichtig“

Sandra Hoffmann ist die „Sportlerin des Jahres 200“3

Übungsbetrieb stößt aus Kapazitätsgründen an seine Grenzen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Schwimmfreunde Unna ernannte der Vorstand Sandra Hoffmann zur „Sportlerin des Jahres 2003“. In seiner Laudatio hob Schwimmwart Manfred Baginski die

zahlreichen Medaillengewinne und Vereinsrekorde der 16-Jährigen hervor, die dadurch zu einer festen Größe in der Wettkampfmannschaft der Schwimmfreunde geworden ist. Der Verein hofft natürlich auf eine Fortsetzung der Er-



**Malermeister
HEINRICH**



folgsserie.

Für 40-jährige Mitgliedschaft zeichneten die SF Unna Elisabeth Briese, Rudolf Geitz und Ralf Treffon mit der goldenen Ehrennadel aus.

Silja Ellamaa, seit langem als Übungsleiterin und Kampfrichterin tätig, erhielt nach 25-jähriger Mitgliedschaft die Silbernadel.

In den von Hans-Georg Ermeling und Siegfried Casparby vorgelegten Geschäfts- und Kassenberichten war erneut die solide Haushaltsführung des Vereins erkennbar. Bei gleich bleibender Mitgliederzahl (564) kann aus Kapazitätsgründen die Anzahl der am Übungsbetrieb teilnehmenden Jugendlichen (270) nicht gravierend gesteigert werden. So kommt selbstverständlich die Förderung aus Zuschüssen und Spenden eine besondere Bedeutung zu.

Vorsitzender Erhard Münstermann: „Für den Sport in Unna - besonders für den Schwimmsport - ist die Förderung durch die Stadt Unna überlebenswichtig. Wir freuen uns, dass alle Parteien die kostenlose Nutzung der Sportstätten auch für die Zukunft zugesagt haben. In Verbindung mit der Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter sollte es möglich sein, das bisherige Angebot sowie das Ausbildungsniveau zu halten.“

Wolfgang Nöcker, im Vorstand für die Durchführung des Schwimmer-Karnevals verantwortlich, freute sich insbesondere über die positive Resonanz nach der diesjährigen Veranstaltung. Sein Dank galt daher allen Mitwirkenden.

Schwimmwart Manfred Baginski und Trainer Michael Baumhoff, der für den erkrankten Wasserballwart Gundolf Bitter einsprang, vermeldeten viel Erfreuliches aus dem sportlichen Bereich. Die Schwimmfreunde Unna hoffen wieder einmal auf ein gutes Jahr.

Zwei Masterstitel für Kirsten Hartig

Zwei Meistertitel sicherte sich Kirsten Hartig bei den Südwestfälischen Meisterschaften im Bochumer Unibad.

Als absolut schnellste Schwimmerin der Mastersklassen gewann sie die Rennen über 400m Lagen und 800m Freistil. Es gab bei dieser Meisterschaft noch zwei weitere Medaillen für das SFU-Mastersteam: Der 40-jährige Ingo Horchler gewann „Gold“ über 400m Lagen. Die erstmals in dieser Klasse startende Daniela Jütte wurde über 800m Freistil Dritte.

1382 Starts: Riesenandrang beim 24. TuRa-Schwimmfest

Der abschließende Staffeltwettbewerb brachte für die Schwimmfreunde Unna beim Bergkamener Frühjahrsschwimmfest das herausragende Ergebnis. Zum wiederholten Mal gewannen die SFU-Schwimmerinnen und Schwimmer den Siegerpokal über 10x50m Freistil.

Trotz des Fehlens von Sandra Hoffmann, Kai Nöcker und der Geschwister von Lowtzow waren die jungen Unnaer stark genug, um mit deutlichem Vorsprung diese Staffel für sich zu entscheiden. Das Sonderlob der Trainer Wolfgang und Manfred Baginski galt dem SFU-Team mit Svenja Erfurt, Maria Latos, Theresa Minkenberg, Miriam Scharie, Sarah Pläß, Marius Schumacher, Bastian Hostadt, Mario Ellermann, Sebastian Grünschläger und Mark Hilleringmann für diese Leistung. In den größtenteils gut besetzten Einzelwettkämpfen holten zwölf Aktive der Schwimmfreunde Unna Medaillen.



**NEVELING
Glasbau
GmbH**

Friedrich-Ebert-Straße 48
59425 Unna-Königsborn
Telefon 0 23 03 / 23 88 86
Telefax 0 23 03 / 2 12 26
Funk 01 72 / 2 33 66 80
www.neveling-glasbau.de
e-mail: neveling-glasbau@t-online.de

Bauglaserei
Duschabtrennungen
Bleiverglasungen
Ganzglas-Türen
Kristallspiegel
Glasschleifarbeiten
Schaufenster-Notdienst
Glasreparaturen

Marcus Neveling

Stefan Grün
ner Goldm
Platz steig
In einer ve
Zweite üb
daillen sich
Dustin Henf
für Bastian
na Busch,
Hilleringm

**Heimische
Tolle Zeiten**
Die 29. Kreis



**Erfolg im Schwimmen
mit Schwimmbekleidung von
Sport Kruse**
59174 Kamen/Methler, Wilh.-Busch-Ring 36, Tel./Fax 0 23 07/3 76 11
Immer auf dem neuesten Stand!

Mal zu ei-
em dritten

urde
Bronzeme-
ise auch
laß und
nders Le-
anz, Dirk

Überblick über den Leistungsstand des Schwimmsports im Kreis Unna. Mit sechs Meistertiteln waren diesmal Sandra Hoffmann und Miriam Scharte am erfolgreichsten. Jeweils vier Mal schwammen Agnes Jendrecki und Patrick Jütte auf den Meisterplatz.

Da diese Wettkämpfe in Altersklassen gewertet werden (zwei Jahrgänge bilden eine Klasse), gab es zum Vorjahr natürlich einige Veränderungen. Die Aktiven der Schwimmfreunde Unna gewannen insgesamt



sie sich auf 28 Teilnehmer verteilten. Die sechs Meister-
ndra Hoffmann gab es wie erwartet beim Freistil-,
und Lagenschwimmen, aber auch auf der 200m Brust-
Sandra erheblich steigerte. Nachwuchsschwimmerin
bewies ihr Talent auf der Freistil- und Rückenlage, wo
mehrere Sekunden der Konkurrenz davon schwamm.
er zweite Plätze sicherte sich Patrick Jütte bei seinem
r offenen Klasse

Bilanz konnte Agnes Jendrecki verzeichnen. Sie gewann den Kreismeistertitel auf den Freistilstrecken und über 100m Schmetterling. Ein stark verbesserter Christoph Minkenberg (sieben Medaillen), Jenny Hostadt, Dustin Henf und Joel Schräge holten einmal Gold.

Mark Hilleringmann erhielt fünf Plaketten für zweite und dritte Plätze. Drei zweite Plätze gab es für den jungen Stefan Grünschlager, drei dritte Plätze für Meike Sickmann, jüngste SFU-Starterin. Den Sprung auf

das Siegerpodest schafften außerdem Svenja Erfurt (stark über 50m Brust), Maike Effern, Catharina von Lowtzow, Maria Latos, Mariam Manz, Maike Landmann, Sarah Sieger, Jana Erfurt, Isabelle Grote, Tim Hoffmann, Bastian Hostadt, Christoph Bräckelmann, Matthias Heß, Sebastian Grünschläger, Daniel Baumhoff und Jan Rehse.

Ehrenpreise der Stadt Unna für die besten Einzelleistungen

Teams der Katharinenschule wiederholen Vorjahreseserfolg

Die Teams der Katharinenschule wiederholten bei den 28. Unnaer Stadtmeisterschaften im Schwimmen ihren Vorjahreseserfolg. Die Mädchen- und die Jungen-Mannschaft konnten sich in der Gesamtwertung aller Einzel- und Staffelfrennen erneut die Siegerpokale der Schwimmfreunde Unna holen. Ausschlaggebend waren auch die ersten Plätze in allen vier Staffelläufen. Bei den von zehn Unnaer Grundschulen besetzten Vergleichskämpfen, die erneut mit viel Spannung und großer Stimmung abliefen, belegten die Osterfeldschule (Mädchen) und die Schule am Friedrichsborn (Jungen) den zweiten Platz. Auf Rang drei folgten diesmal die Schillerschule und die Grundschule Lünern. Es war erfreulich, dass alle teilnehmenden Schulen unter den Besten vertreten waren. Insgesamt absolvierten 210 Schülerinnen und Schüler fast 500 Starts. Die Ehrenpreise der Stadt Unna für die besten Einzelleistungen erhielten Sarah Sieger (Katharinenschule) und Marcel Kern (Schule am Friedrichsborn). Auch in diesem Jahr eine schöne Geste: Alle Schülerinnen und Schüler erhielten eine Teilnehmer-Urkunde. Die Organisatoren (Stadtssportamt und SF Unna) brachten die Wettkämpfe reibungs-

M.Knolle KG



Schutt und Dreck
fährt Knolle weg

TEL. 02303 / 13161

Containerdienst Unna

www.containerdienst-knolle.de

los und im Zeitplan über die Bühne.

Bei den Masters: Kunzig Deutscher Meister

Alfred Kunzig, der Senior der Weltkampfmannschaft der Schwimmfreunde Unna, feierte bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Masters seinen bisher größten Erfolg. Er wurde Deutscher Meister.

Der 72-jährige holte bei den in Halle/Saale ausgetragenen Titelkämpfen über 200m Rücken seine erste Deutsche Meisterschaft und über 400m Freistil die Bronzemedaille. Gegenüber den NRW-Meisterschaften verbesserte sich Alfred Kunzig auf beiden Strecken um etwa zehn Sekunden und schaffte dadurch den Sprung an die Spitze. Nachdem er schon in den vergangenen Jahren zu den Besten in seiner Altersklasse zählte (2002 Vizemeister), gab es nun für ihn die Belohnung für eine gute Vorbereitung. Der in Holzwickede wohnende Kunzig kam vor zehn Jahren in die Mastersgruppe der Schwimmfreunde Unna und absolviert seitdem unter Anleitung von Wolfgang Baginski und Peter Hornig ein zwei- bis dreimaliges wöchentliches Training. Die letzten Trainingseinheiten fanden im Hallenbad Dortmund-Aplerbeck statt, die Umstellung auf die 50m Bahn klappte besser als erwartet.



Trainingslager Bremerhaven 2004

Am 07.04.2004 sollte es losgehen, das Trainingslager stand vor der Tür. Auf der Busfahrt stimmten wir unsere Trainer schon einmal auf das bevorstehende Chaos ein. Nach vier Stunden Fahrt erreichten wir endlich die Jugendherberge in BHV. Dort wurden zuerst die Zimmer verteilt und bezogen. Danach gingen wir dann zum Abendessen.

Direkt am 2. Tag besuchten wir das Schifffahrtsmuseum, weil wir das Schwimmbad noch nicht nutzen konnten. Zwei unserer „Junioren“ haben sich erfolgreich vor dem Museumsbesuch gedrückt.

Mit dem 3. Tag sollte unser richtiger Tagesablauf beginnen: 7.30 Uhr aufstehen, 8.00 Uhr Frühstück und danach sind wir gemeinsam zur Schwimmhalle gegangen um von 9-11 Uhr zu trainieren. Im Hallenbad waren optimale Bedingungen fürs Training, es gab 8 Bahnen à 50 m. Um 11.30 Uhr ging es dann gleich mit joggen weiter. Täglich liefen wir an die 8 km um den See, der ganz in der Nähe war. Ein End-

spurt war immer mit drin, weil es um 12.30 Uhr schon wieder Essen gab, wo es dann auch direkt spannend weiter ging. Peter animierte uns dort immer wieder zu einem kleinen Kampftrinken mit „aufgetautem Wassereis“. Trotz Übung, versagte der Magen von einigen wenigen, die es sich dann noch mal durch den Kopf gehen ließen. Zwischen 13-14 Uhr war dann die erste Chance sich ein bisschen zu entspannen oder das Zimmer aufzuräumen. Danach hieß es wieder Training von 14-17



Uhr. Die ersten Tage konnten wir noch am Ende des Beckens laufen, da es einen Hubboden hatte, doch nachher wurde der Boden heruntergefahren und wir mussten wieder schwimmen. Schon nach einiger Zeit kamen die ersten Verletzungen auf: Gelenkschmerzen, Muskelkater, Kopfschmerzen und Blasen doch das waren alles keine Entschuldigungen sich vorm Training zu drücken. Nur einer schaffte es ungewollt zu einer akzeptierten Trainingspause. Er brachte seine Nase zum explodieren, so dass sie ununterbrochen blutete, weil er durch zu viel Motivation seinen Körper überanstrengt hatte. Also Baggi, Sport ist Mord ☺. Nach dem Training trieb es einen Großteil der Gruppe zu McDonalds getrieben, weil es in der Jugendherberge für uns ehrgeizigen Schwimmer wohl nicht genug zu essen gab. Obwohl wir Stammkunden bei McDonalds waren, haben wir keine Prozente bekommen. Abends konnten wir machen was wir wollten... wir nutzten die Zeit um männlichen Wesen die Beine zu rasieren, anderen wiederum eine neue Frisur zu verpassen, Socken mit Bonbonpapier zu flicken, Negerküsse zu Wurfgeschossen zu machen und einige mehr oder weniger freiwillig

unter die Dusche zu stellen. Ansonsten versammelte sich die ganze Mannschaft im Keller um Billard oder Kicker zu spielen. Beim Kickern lernten wir von Baggi das es nicht „Eigentor“ sondern „Selbsttor“ heißt ☺! Eine weitere Beschäftigung am Abend war der Fahrstuhl: Er war die Verbindung zwischen dem Jungen- und Mädchenflur. Besonders aber gefiel der Fahrstuhl den Jungs, die darin wild auf und abhüpften und so einigen anderen Angst einjagten.

Am vorletzten Tag fand ein Testschwimmen statt, um zu sehen ob wir uns verbessert hatten. Nachmittags veranstalteten wir unseren alljährlichen „Snickers-Cup“, der wie immer sehr lustig und unterhaltsam war. Am letzten Tag fand ein weiterer Höhepunkt des Trainingslagers statt: Die Fahrt nach Helgoland. Auf der Insel erwarteten uns viele, kleine, bunte Häuser und Geschäfte, in denen viele von uns massenhaft zuschlugen, weil dort alles viel billiger ist. Auf der Rückfahrt mit der Fähre erkannten wir in Baggi ein weiteres Talent: Das Unterhalten von kleinen Kindern.

Er ließ sie mit seinen Krücken „Limbo“ tanzen und Golf spielen. Am 17.04 ging es dann leider wieder zurück nach Unna.

Plötzlich und unerwartet ist Weihnachten!

Geschenk vergessen?
Keine Idee?
Kein Bock?

Hol' Dir einen Geschenkgutschein
für eine

Besichtigungstour Hellweg-Region



Info:
02303 / 770-345 Fax -346
www.hansetourist.de

HANSETOURIST
KULTUR, GESCHICHTE & LEBENSART



Zwar waren weder die Unterkunft, noch das Essen für uns als Sportler ideal, jedoch haben diese 10 Tage unsere Gemeinschaft sehr verbessert und uns zu wahren „SchwimmFREUNDEN“ gemacht.

Die Vorfreude auf das nächste Trainingslager, das zu unserer Freude wieder in unserem geliebten Ajka stattfinden wird, steigt und steigt. Zum Schluss möchten wir uns noch mal bei Baggi, Peter, Christiane und Kirsten bedanken, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre! Ein besonderes Lob geht auch an Lukas und Jared, die uns schon das zweite Jahr mehrfach unterhalten haben.

Teilnehmerliste: Maïke Effern, Melanie Eichhorn, Jana Erfurt, Svenja Erfurt, Anne Happe, Sandra Hoffmann, Jenny Hostadt, Ariane Kehr, Maria Latos, Catharina v. Lowtzow, Lisa v. Lowtzow, Mariam Manz, Theresa Minkenberg, Romina Nielinger, Sarah Pläß, Miriam Scharie, Jessica Sieger, Sarah Sieger, Caroline Weis, Daniel Baumhoff, Mario Ellermann, Sebastian Grünschläger, Matthias Heß, Dirk Hilleringmann, Mark Hilleringmann, Tim Hoffmann, Jared Hornig, Lukas Hornig, Bastian Hostadt, Patrick Jütte, Marc Lammers, Christoph Minkenberg, Kai Nöcker, Fabian Nölle, Marius Schuhmacher

Trainer und Betreuer: Kirsten Hartig, Christiane Sieland, Wolfgang Baginski, (Baggi), Peter Hornig

Maïke Effern, Maria Latos, Lisa Lowtzow, Theresa Minkenberg

Sandra Hoffmann überragt **Vereinsrekord deutlich verbessert**

Mit ihrem Vereinsrekord über 400m Freistil erzielte Sandra Hoffmann die herausragende Leistung der Schwimmfreunde Unna beim bundesoffenen Schwimmfest in Warendorf.

Bei dieser enorm stark besetzten Veranstaltung (über 3000 Meldungen) bestritten die SFU-Aktiven kurz nach Beendigung des Trainingslagers



ihren ersten Test, der überwiegend als gelungen bezeichnet werden kann. Neben zahlreichen Qualifikationen für die Südwestfälisch Meisterschaften unterboten Kirsten Hartig, Sandra Hoffmann, Lisa von Lowtzow, Patrick Jütte und Mark Hilleringmann schon jetzt die für die NRW-Titelkämpfe geforderten Pflichtzeiten. Sandra Hoffmann hatte sich für die 400m Freistil einiges vorgenommen. Trotz langer Veranstaltungsdauer klappte der Rekordversuch.

Sandra verbesserte ihren vor zwei Jahren aufgestellten Vereinsrekord um 2,7 Sekunden auf 4:56,05 Min. und gewann gleichzeitig damit die Goldmedaille.



Haustüren, Garagentore, Vordächer
aus Aluminium und Stahl!
Eigene Herstellung, direkt ab Werk

Kleibaum

Hertinger Str. 222, Ecke Feldstr.
59427 Unna
Tel. 0 23 03/8 08 09 + 8 69 30
Fax: 0 23 03/8 08 83



RENAULT SCÉNIC

Preise, über die man
nicht mehr reden muss.



Warum auf das Besondere verzichten, wenn es so günstig ist? Der Renault Scénic Emotion und der Renault Grand Scénic Emotion bieten Ihnen jetzt viel Ausstattung zu einem besonders niedrigen Preis.

- Erfrischend – mit Klimaanlage
- Unterhaltend – mit CD-Radio
- Dynamisch – der 1,5 dCi-Motor mit 74 kW (101 PS)
- Geräumig – 7 Sitze serienmäßig im Grand Scénic

Abb. zeigt Renault
Grand Scénic Emotion und Scénic Emotion

Unser Barpreis für einen Renault Scénic Emotion 1,4 16V
EUR 16.990,-

Unser Barpreis für einen Renault Grand Scénic Emotion 1,6 16V
EUR 18.800,-

Rolf Kuhlmann GmbH

Max-Planck-Str. 11
59423 Unna
Tel.: 02303/9 86 66-0

Innerhalb einer Woche zwei Vereinsrekorde aufgestellt

Sandra Hoffmann präsentiert sich erneut in Bestform

Beim Einladungs-Schwimmfest in Marsberg spielten die Schwimmfreunde Unna auch in diesem Jahr eine dominierende Rolle.

Bei der von Vereinen aus Niedersachsen, Hessen und NRW beschickten Traditionsveranstaltung gewannen die Kreisstädter erneut den Wanderpokal für die beste Mannschaftsleistung. Den Ausschlag für diesen Erfolg gaben die zahlreichen guten Platzierungen in den Einzel- und Staffelfennen. Dabei konnten besonders die am Trainingslager beteiligten Schwimmerinnen und Schwimmer überzeugen.

Einen herausragenden Wettkampf absolvierten Sandra Hoffmann und Patrick Jütte. Die schon beim letzten Start auftrumpfende Sandra Hoffmann war in drei der fünf Einzelstrecken die absolut schnellste Teilnehmerin. Dabei erzielte sie mit 2:17,06 Min. über 200m Freistil ihren zweiten Vereinsrekord innerhalb von sieben Tagen. Die 16-Jährige war um drei Zehntelsekunden schneller als die bisherige Rekordlerin Kirsten Hartig. Auch über 100m Schmetterling (1:10,42) und 100m Brust (1:25,48) zeigte Sandra Hoffmann starke Leistungen.

Der fünf Jahressiege aufweisende Patrick Jütte schwamm in Marsberg die schnellsten Zeiten über 100 und 200m Freistil

(0:56,02 / 2:02,60). Als Auszeichnung erhielt er, wie auch Sandra Hoffmann, Sonderpokale des Veranstalters. Patrick Jütte war außerdem über 100m Brust, Rücken und Schmetterling erfolgreich.

Als dreifache Siegerin überzeugte erneut Svenja Erfurt, die sich über Brust, Freistil und Rücken kontinuierlich verbessert hat. Nachwuchshoffnung Miriam

Scharie schwamm über 100m Rücken und 100m Frei-

stil auf Rang eins. Zwei Goldmedaillen sicherten sich ebenfalls die Geschwister Theresa und Christoph Minkenberg.

Einen Siegerpreis erhielten außerdem Jana Erfurt, Fabian Nölle, Dustin Henf, Dirk Hilleringmann und Maria Latos, die eine weitere Formverbesserung aufweisen konnte.



Die Schwimmfreunde Unna gewannen drei der vier Staffelpokale.

Weitere Medaillengewinne:

2. Platz: Theresa Minkenberg, Maria Latos, Caroline Weis, Miriam Manz, Le-

na Busch, Miriam Scharie, Jessica Sieger, Romina Nielinger, Sandra Hoffmann,



Der neue FS1018MFP - unser Alleskönner:

***... nur für das Seepferdchen
trainieren wir noch!***



**Multifunktionsgerät
für jeden Schreibtisch**

- Drucken, Kopieren, Scannen
- Bis zu 18 Seiten / Minute
- Scan to eMail (s/w und color!)
- Schnelle erste Seite
- Günstigste Druckkosten
- Jetzt erhältlich bei der M.S.E.

Print - Copy - Scan

M.S.E. GmbH
Microcomputer • Systeme • Equipment

Hertinger Str. 48
D-59423 Unna
02303 / 98 122 - 0
www.msegbh.de



Fabian Nölle, Florian Grünschläger, Tim Hoffmann, Dustin Henf, Mark Hilleringmann, Michael Harazim und Christoph Minkenberg -

3. Platz: Sarah Sieger, Theresa Minkenberg, Dirk Hilleringmann, Jan Rehse, Fabian Nölle, Mark Hilleringmann und Jenny Hostadt.

Ein stark verbesserter Kai Nöcker, Maike Efferen, Bastian Hostadt sowie Rico und Mario Ellermann verpassten als Vierte nur knapp eine Medaille.

Sandra Hoffmann holt drei Goldmedaillen

Viel Konkurrenz in Neheim

Das Internationale Schwimmfest in Neheim-Hüsten war auch in diesem Jahr ein echter Leistungstest für die Aktiven der Schwimmfreunde Unna.

Durch die rund 3600 Meldungen aus acht Nationen gab es im Freibad Neheim eine lange Veranstaltungsdauer und in allen Altersklassen eine enorme Konkurrenz. Mit Sandra Hoffmann, Miriam Scharie, Patrick Jütte, Mark Hilleringmann und Sebastian Grünschläger schafften fünf 01/10er den Sprung auf das Siegerpodest.

Mit dem Gewinn von drei Goldmedaillen war Sandra Hoffmann die erfolgreichste SFU-Starterin. Nach den Plätzen vier und fünf auf den Freistilstrecken schwamm die junge Miriam Scharie im 50m Rückenrennen (0:37,37) auf Rang zwei. Seine stärkste Leistung bot Patrick Jütte erneut im Lauf über 100m Schmetterling, wo er in 1:02,91 Min. den ersten Platz erreichte. Über 200m Rücken gab es für Patrick außerdem die Silbermedaille.

Mark Hilleringmann wurde über 200m Brust Zweiter und auf der 100m Bruststrecke Dritter. Eine weitere Bronzemedaille holte sich Sebastian Grünschläger auf der 100m Schmetterlingsdistanz (1:15,59). Die in dieser Saison deutlich verbesserten Svenja Erfurt und Bastian Hostadt schlugen über 100 und 200m Brust auf den Plätzen vier und fünf an.

Schwimmfreunde Unna in allen Altersklassen erfolgreich

Medaillen Ausbeute beim Wettkampf in Kamen

Insgesamt 95 Medaillen sicherte sich das Aufgebot der Schwimmfreunde Unna beim Kamener Schwimmfest.

Die Kreisstädter waren in allen Altersklassen erfolgreich und ließen sich auch von der wenig leistungsfördernden Witterung nicht beeindrucken. Das SFU-Team stellte 16 Einzel- und einen Staffelsieger. Mit jeweils vier ersten Plätzen ragten erneut Sandra Hoffmann und Patrick

Jütte heraus. Während Sandra über 200m Schmetterling ihre beste Zeit erreichte (2:48,92), war Patrick auf beiden Schmetterlingsstrecken (1:02,57 Min. über 100m, 2:30,72 Min. über 200m) sehr stark. In einer prächtigen Form stellten sich auch die junge Miriam Scharie bei ihren Siegen über 50m Freistil (0:32,59) und 50m Rücken sowie der immer besser werdende Kai Nöcker vor, der sich über 100m Schmetterling auf 1:13,45 Min. steigerte. Als Doppelsieger wurden Maria Latos (100m Brust und Rücken), Sebastian und Stefan Grünschläger (100 und 200m Brust) geehrt. Mariam Manz, Anne Happe und Dustin Henf holten sich eine Goldmedaille über 200m Brust, Sarah Pläß über 200m Schmetterling. Auf Rang eins schlugen außerdem Fabian Nölle (400m Freistil), Florian Grünschläger (100m Schmetterling), Nicole Diekmann (200m Rücken), Isabell Grote (50m Schmetterling) und „Masters“ Peter Hornig (50m Rücken) an. Ein Klasserenrennen absolvierten Miriam Scharie, Jana Erfurt, Isabell Grote und Sarah Sieger in der Nachwuchs-Lagenstaffel, da sie diesen Lauf mit rund 30 Sekunden Vorsprung für sich entschieden.

Die weiteren Medaillengewinner:

2. Platz: Jessica Sieger, Sarah Pläß (4), Lisa von Lowtzow, Judith Müller, Sarah Sieger (2), Sandra Hoffmann (2), Mariam Manz, Lena Busch (2), Miriam Scharie, Maike Landmann, Kai Nöcker, Svenja Erfurt, Isabell Grote, Dirk Hillelingmann, Tim Hoffmann, Sebastian Grünschläger (3), Mark Hilleringmann (5), Fabian Nölle (2), Marcel Kern (2), Patrick Jütte (2), Dustin Henf, Marc Lammers (2), Rene Scharie (2), Jan Rehse, Stefan Grünschläger, Michael Harazim, Daniel Baumhoff und die Jungen-Lagenstaffel (L. Baumhoff, Grünschläger, Kern, J. Grote).

3. Platz: Bastian Hostadt (stark über 200m Brust), Maria Latos, Matthias Heß, Maike Effer, Rita Kayser, Jana Erfurt, Laura Busch und Annika Cramm.

Eine ansprechende Leistung zeigten auch die bei Schwimmwart Manfred Baginski trainierenden Jungen und Mädchen des Förderkaders. Bei ihrem größtenteils ersten offiziellen Wettkampfstart konnten die Nachwuchssportler gut mithalten.

SFU bringen Sport und Zeltlager unter einen Hut ***Starkes Teilnehmerfeld in Bückeburg***

Auch in diesem Jahr verbanden die Schwimmfreunde Unna die Teilnahme am Bergbad-Schwimmfest in Bückeburg mit einem dreitägigen Zeltlager.

Trotz der recht mäßigen Witterung sorgte das Betreuerteam für eine ge-

lungene Wettkampffahrt der 40 Jugendlichen. Die Veranstaltung wies mit 2300 Meldungen von Vereinen aus den Niederlanden, Berlin, Sachsen, Hessen, NRW und Niedersachsen eine gute Resonanz auf.

So war es erfreulich, dass elf SFU-Teilnehmer einen Medaillenplatz erreichen konnten. Die erfolgreichsten 01/10er waren Sandra Hoffmann und Mark Hilleringmann.

Zwei Bronzeplaketten gab es für Lena Busch, die erneut auf beiden Bruststrecken überzeugen konnte. Die Brüder Sebastian und Florian Grünschläger kamen über 100m Schmetterling auf den Silberplatz.

Schwimmer sind voll im Soll

Nach Disqualifikation fehlen wichtige Punkte: Rang zehn

Mit ihrem zehnten Platz in der Gesamtwertung erreichten die Schwimmer des Kreises Unna das gesteckte Ziel bei der Ruhrolympiade.

Bei den im Gladbecker Freibad durchgeführten Einzel- und Staffeltwettbewerben hätte es sogar noch eine bessere Platzierung geben können. Nach einer zweifelhaften Disqualifikation der Jungen - Schmetterlingsstaffel (Rang vier) fehlten am Schluss die verlorenen 30 Punkte, um an den Mannschaften aus Duisburg und Bochum vorbei auf den achten Rang vorzurücken.



Manfred Baginski und Peter Hornig Erste

Kirsten Hartig sichert sich zwei Masters-Landestitel Vier SFU-Staffeln schwimmen in Kamen zu Meisterehren

Das Mastersteam der Schwimmfreunde Unna zeigte sich bei den NRW-Meisterschaften in Kamen erneut von seiner besten Seite.

Mit acht Meistertiteln durch Kirsten Hartig (50 und 100m Schmetterling), Manfred Baginski und Peter Hornig (beide über 50m Rücken) sowie in drei Frauenstaffeln und im Mixed-Wettbewerb waren die Kreisstädter auch in diesem Jahr sehr erfolgreich. Fünf Silber- und fünf Bronzemedailles komplettierten die SFU-Meisterschaftsbilanz. Zu diesen Titelkämpfen hatten 83 Vereine aus Nordrhein-Westfalen fast 1300 Einzel- und Staffelmeldungen abgegeben.

Die 28-jährige Kirsten Hartig bewies auch diesmal ihre Zugehörigkeit zum Kreis der Landesbesten. In den Entscheidungen über 50 und 100m Schmetterling schlug sie jeweils als Erste an und gewann damit zwei Mal Gold.

Durch Manfred Baginski und Peter Hornig gab es innerhalb weniger Minuten zwei Meistertitel für die Mannschaft der Schwimmfreunde Unna. Beide gewannen ein weiteres Mal das 50m Rückrennen ihrer Altersklasse. Darüber hinaus schlug SFU-Schwimmwart Manfred Baginski als Zweiter über 100m Rücken an, Trainer Peter Hornig platzierte sich im 50m Freistilsprint auf Rang drei.

Fünf der gemeldeten sieben SFU-Staffeln kamen zu Medallenehren. In vier Läufen gab es sogar die NRW-Meisterschaft. Über 4x50m Lagen schwammen Sabrina Schülke, Eva Stobbe und Daniela Jütte bei ihrem Meisterschaftsdebüt zusammen mit Sybil Ermeling auf den ersten Platz. In der siegreichen Frauen-Bruststaffel bildeten Katja Rummler, Kirsten Hartig, Uta Greuling und Eva Stobbe das siegreiche Quartett. Über 4x50m Freistil gewannen Sybil Ermeling, Kirsten Hartig, Daniela Jütte und Katja Rummler die Goldplaketten.

Eine exzellente Leistung zeigten Peter Hornig, Michael Hahnelt, Kirsten Hartig und Sybil Ermeling in der Mixed-Lagenstaffel, die sich überraschend die Meisterschaft sichern konnte. Die Männer-Lagenstaffel erreichte mit Peter Hornig, Michael Hahnelt, Torsten John und Ingo Horchler den dritten Platz.

Zwei starke Rennen zeigten Edina Ekes (50m Rücken in 0:35,30min.) und Katja Rummler (50m Brust in 0:39,89 Min.). Beide 01/10erinnen holten sich die Vizemeisterschaft. „Senior“ Alfred Kunzig war mit sei-

nem zweiten Platz über 100m Rücken und seinem dritten Platz über 100m Freistil besonders zufrieden.

Patrick Jütte in Südwestfalen an der Spitze

Titelgewinn folgen noch zwei Silber- und eine Bronzemedaille

Eine starke Leistung zeigten die Aktiven der Schwimmfreunde Unna bei den Südwestfälischen Jugendmeisterschaften im Bochumer Unibad. Durch Patrick Jütte, Sandra Hoffmann, Sebastian Grünschläger und Agnes Jendrecki gingen zehn Medaillen in die Kreisstadt. Das Trainer-team der Schwimmfreunde konnte aber auch zahlreiche Bestzeiten notieren. Durch ein gezieltes Training und entsprechende Motivation gelang es fast allen SFU-Teilnehmern, besser als erwartet abzuschneiden. Als vierfacher Medaillengewinner konnte Patrick Jütte in der gut besetzten Juniorenklasse überzeugen. Mit einer Zeit von 27,16 Sekunden gewann er nicht nur die Südwestfalen-Meisterschaft, sondern war in diesem Rennen sogar der absolut Schnellste. Eine Verbesserung seiner Bestmarke, und das auf der 50m-Bahn, gelang dem 18-Jährigen auf der 100m Schmetterlingsstrecke. In 1:01,21 Min. holte er sich die Vizemeister-Medaille. Über 100m Freistil (0:56,90) und 200m Lagen (2:23,79) gab es für Patrick Jütte Bronze.

Auf der Schmetterlingslage schaffte Sandra Hoffmann ihre besten Platzierungen. Nach Rang zwei auf der 50m Distanz (0:32,10) schlug Sandra auch über 100m (1:12,31) als Vizemeisterin an.

Eine Silber- und eine Bronzemedaille sicherte sich erneut Sebastian Grünschläger. Der 14-Jährige schwamm über 100m Brust auf Platz zwei und auf der 50m Bruststrecke auf Platz drei (0:36,71).

„Juniorin“ Agnes Jendrecki durfte sich ebenfalls über zwei Meisterschaftsplaketten freuen. Über 100m Schmetterling und 200m Freistil schlug sie als Dritte an.

Mit einer beachtlichen Leistung warteten Svenja Erfurt und Lena Busch in den Brustrennen auf. Svenja Erfurt erreichte über 50m (0:38,67) und 100m (1:26,72) jeweils den vierten Platz. Die ein Jahr jüngere Lena Busch konnte auf der 200m Strecke (3:10,29 Min., Platz fünf) und über 100m Brust (Platz sechs) überzeugen.

Mark Hilleringmann schaffte mit dem vierten Platz über 400m Freistil sein bestes Ergebnis. Maria Latos (Fünfte über 100m Rücken), Bastian Hostadt (über 50, 100 und 200m Brust neue Bestmarken) sowie Kai

Nöcker (Bestzeit über 50m Schmetterling) durften mit ihren Resultaten ebenfalls zufrieden sein.

Vom SFU-Nachwuchsteam waren Miriam Scharie, Jana Erfurt und Fabian Nölle in Bochum vertreten. Miriam Scharie verpasste trotz Steigerung auf 32,30 Sekunden den Bronzeplatz über 50m Freistil recht knapp und wurde auch über 50m Rücken Fünfte. Jana Erfurt schwamm über 50m Brust auf Rang sechs. Fabian Nölle kam trotz zweier neuer Bestmarken nicht in die Spitzengruppe. Dies galt bei dieser Meisterschaft auch für Lisa von Lowtzow und Dustin Henf.

Sybil Ermeling Vizemeisterin

Bei den NRW-Meisterschaften über fünf Kilometer Langstreckenschwimmen in Herne sicherte sich Sybil Ermeling (Masterklasse 25) von den Schwimmfreunden Unna, im vergangenen Jahr Vizemeisterin



in der jüngeren Klasse, erneut den zweiten Platz.

Im Hafenbecken Herne verbesserte sie zudem ihre Bestzeit um acht Minuten. Sie holte damit nach den Staffelerfolgen bei den Kurzstrecken-Meisterschaften eine weitere Medaille.

Auch am Start war Teamkollegin Edina Eckes, die bei den Titelkämpfen Ende Juni in Kamen ebenfalls unter den Besten zu finden

war. Auch sie ging die fünf Kilometer an. Trotz Wadenkrämpfen auf dem letzten Teilstück, konnte sie noch den Wettbewerb beenden. Die kämpferisch starke Leistung wurde schließlich mit Platz vier belohnt.



Zehntel liegen zwischen Hoffman und Hartig

Kirsten Hartig und Patrick Jütte heißen die neuen Vereinsmeister

Kirsten Hartig und Patrick Jütte gewannen auch in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaft der Schwimmfreunde Unna.

Während sich Kirsten Hartig gegen die nur knapp zurückliegende Sandra Hoffmann und eine wieder erstarkte Maria Latos durchsetzte, lag Patrick Jütte mit neuer Gesamtbestzeit deutlich vor Routinier Peter Hornig und dem vielseitigen Timo Renner.

Bei den Schülerinnen war Sarah Pläß vor Lena Busch und Nicole Diekmann erfolgreich, bei den Schülern wie im Vorjahr Sebastian

Grünschläger vor Daniel Baumhoff und Fabian Nölle. In der stark besetzten Nachwuchswertung errangen Miriam Scharie und Marcel Kern die Siegerpokale.

Die Entscheidung über den Sieg zwischen Kirsten Hartig und Sandra Hoffmann blieb bis zum Zielanschlag des 200m Lagenrennens völlig offen. Nach wechselnder Führung hatte Kirsten Hartig, vielleicht durch die bessere Wendetechnik, nach 2:34,92 Min. einen Vorsprung von vier Zehntelsekunden. Das reichte für sie aus, um sich mit dem fünften Vereinsmeistertitel in Folge zu schmücken.

Der Abschlusswettbewerb war für Kirsten Hartig gleichzeitig der letzte Start für die Schwimmfreunde Unna, da sie nach den Ferien als Trainee und Schwimmerin zu den Wasserfreunden TuRa Bergkamen wechselt. Die zwölf Jahre jüngere Sandra Hoffmann erreichte auf allen fünf Teilstrecken persönliche Bestzeiten und eine Gesamtsteigerung um imponierende 15 Sekunden. Die gleichaltrige Maria Latos, schon 2002 Dritte, verteidigte diese Position über 200m Lagen (2:45,98) erfolgreich. Nach einer längeren „Durststrecke“ schwamm sie in allen Rennen wieder auf Bestzeiten-Niveau.

Durch ein gutes 200m Lagenschwimmen (2:44,62) schob sich Lisa von Lowtzow noch an Edina Ekes vorbei auf den fünften Platz. Agnes Jendrecki, Theresa Minkenbergh, Sarah Pläß und Maike Effern rangieren auf den Plätzen sieben bis zehn.

Schon vor dem Finale über 200m Lagen stand der dritte Titelgewinn in Folge von Patrick Jütte fest. Mit einer Zeit von 2:19,91 Min. lag er auch hier klar vorn und konnte seine eigene Gesamtbestzeit noch einmal steigern.

Auch Patrick Jütte verzeichnete in den letzten Wochen einen deutlichen Formanstieg und erreichte mit seinem Vereinsrekord über 100m Schmetterling (0:59,58) die wohl wertvollste Leistung dieser Meisterschaft. Bewundernswert war erneut der kämpferische Einsatz von Peter Hornig, der im gesamten Wettbewerb beachtliche Zeiten erreichte und als Gesamtzweiter alle jüngeren Konkurrenten, mit Ausnahme von Patrick Jütte, hinter sich lassen konnte. Einen sehr ausgeglichenen Wettkampf absolvierte der dritt platzierte Timo Renner, der mit seinen Resultaten sehr zufrieden war und eine wertvolle Stütze der SFU- Mannschaft werden kann.

Mark Hilleringmann schaffte wie im Vorjahr Rang vier. Dabei konnte

er sich im Gesamtergebnis und auf Einzelstrecken ebenso verbessern wie die nächstplatzierten Sebastian Grünschläger, Marius Schumacher, Kai Nöcker, Bastian Hostadt, Matthias Heß und Daniel Baumhoff.

Weitere Zeiten (Min):

100m Rücken: Hartig 1:13,11 - Hoffmann 1:13,58 - Ekes 1:15,96;

Jütte 1:04,33 - Hornig 1:06,53

100m Brust: Hoffmann 1:23,24 - Hartig 1:24,78 - Erfurt 1:24,97

Latos 1:25,39 - Busch 1:25,91

Jütte 1:12,82 - Renner 1:14,81

100m Schmetterling: Hartig 1:08,09 - Hoffmann 1:09,46 - Hornig 1:07,85 -

Nöcker 1:10,41

100m Freistil: Hoffmann 1:02,35 - Hartig 1:02,40 –

Jütte 0:54,80 - Hornig 0:58,56



Frohe

Weihnachten

und viele Siege

im neuen Jahr!

Wünschen
wir unseren
Schwimmfreunden
Unna



Zwei „Goldene“ für Alfred Kunzig

Auch Daniela Jütte bei den Masters wieder erfolgreich

Bei den Südwestfälischen Masters-Meisterschaften in Dortmund kamen Alfred Kunzig und Daniela Jütte zu Medaillengewinnen.

Beide waren die einzigen Teilnehmer der Schwimmfreunde Unna an diesen Titeltkämpfen. Seiner umfangreichen Medaillensammlung fügte Alfred Kunzig vier weitere Auszeichnungen hinzu. Der SFU-Senior holte sich über 50m Rücken und Schmetterling „Gold“ und belegte auf der Freistil- und Bruststrecke den zweiten Platz. Bei den 14 Tage zuvor in Landshut durchgeführten Deutschen Meisterschaften kam Alfred Kunzig mit den schlechten Bedingungen nicht zurecht. So musste er sich im Landshuter Freibad mit Rang sieben über 200m Freistil sowie über 50 und 100m Rücken zufrieden geben.

Daniela Jütte kam bei ihrem zweiten Start im Mastersbereich erneut auf einen Medaillenplatz. Nach Staffelgold bei den NRW-Meisterschaften wurde sie über 100m Lagen nun Dritte.



Clima Option 2022

Für die Zukunft:

Ihre Luftsprünge sind Bargeld wert.

Heizungsumstellung auf Erdgas zahlt sich aus.

EMAS
CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
ISO 14001

Klimaschutz von Haus aus.

Ansprechpartner: Reinhard Drewes
Url: <http://www.sw-unna.de>
Telefon 02303 2001 130

STADWERKE UNNA GMBH

© Copyright Stadwerke Unna GmbH

Maria Latos gut in Form

SFU-Sportlerin holt in Bergkamen vier Medaillen

Einen schweren Stand hatten die Teilnehmer der Schwimmfreunde Unna beim Internationalen Schwimmfest in Bergkamen.

Nach einer relativ kurzen Vorbereitungsphase musste SFU-Trainer Wolfgang Baginski bei einigen seiner Schützlinge noch erhebliche Defizite feststellen, die nur durch ein intensives Training behoben werden können.

Mit vier Medaillengewinnen erwies sich Maria Latos als die erfolgreichste SFU-Starterin. Die in der Sommersaison wieder erstarkte Schwimmerin holte sich über 100m Brust die Silbermedaille und über 200m Brust, 100m Rücken und 100m Lagen Bronze.

Für herausragende Zeiten sorgten diesmal Miriam Scharie, Lena Busch, Timo Renner und Patrick Jütte. Miriam Scharie, Lena Busch, Timo Renner und Patrick Jütte. Miriam Scharie einzige Teilnehmerin aus der starken Nachwuchsgruppe des Vereins, erzielte über 100m Freistil eine besondere Leistung. Die 11-Jährige steigerte als Dritte ihre Bestzeit auf 1:13,52 Min. Auch über 100 und 200m Rücken war Miriam schneller als bisher.

Eine kontinuierliche Verbesserung ist auch bei Brustschwimmerin Lena Busch festzustellen. Sie schaffte in Bergkamen auf der 200m Strecke mit 3:08,10min. eine neue persönliche Bestmarke. Der erstmals für die Schwimmfreunde startende Timo Renner konnte mit seinen Resultaten sehr zufrieden sein, da er bei vier Starts vier Bestzeiten aufstellte. Über 100m Brust gab es für ihn in 1:13,54 Min. Rang zwei. Timo bewies auch über 50m Brust (0:33,32), 200m Brust (2:42,94) und 100m Lagen (1:09,79), wie wertvoll er für das SFU-Team ist.

Patrick Jütte startete mit durchweg guten Resultaten in die neue Saison. Herausragend seine Bestzeit über 50m Freistil (0:25,29) und sein dritter Platz über 200m Schmetterling (2:32,96). Über 100m Schmetterling sammelten Sandra Hoffmann und Agnes Jendrecki (stark auch über 50m Freistil) eine Bronzeplakette. Lisa von Lowtzow, die jetzt wieder voll trainieren kann, bewies über 200 und 400m Freistil (2:25,94 / 5:09,27) ihre ansteigende Form. Svenja Erfurt (50m Brust), Nicole Diekmann (100m Freistil) und Kai Nöcker (200m Schmetterling) konnten ebenfalls überzeugen. Auf den Rängen vier bis sechs platzierten sich Maike Effer, Mark Hilleringmann und Marius Schumacher

FS1020D - Laserdrucken in Perfektion:

Hier kommt unser Goldfisch - auch für Ihr Netz-Werk!



**Schnelles
Wirtschaftswunder
für jeden Arbeitsplatz**

- S/W Laserdrucker
- Bis zu 20 Seiten / Minute
- USB 2.0 und parallele Schnittstelle
- Integrierte Duplexeinheit
- Papierkapazität 550 Blatt
- 16 MB Speicher
- Günstigste Druckkosten
- Jetzt erhältlich bei der M.S.E.



M.S.E. GmbH
Microcomputer • Systeme • Equipment

Hertinger Str. 48
D-59423 Unna
02303 / 98 122 - 0
www.msegbh.de



Nachwuchs-Schwimmfest des SV Kamen

Beim Nachwuchs-Schwimmfest des SV Kamen gelang den Teilnehmern der Schwimmfreunde Unna ein gelungener Start in die neue Saison. Zwar konnte man gegen das in allen Altersklassen überragende Team des SSC Horde nicht viel ausrichten, schaffte aber doch eine Reihe guter Platzierungen und Bestzeiten.

Die Schwimmfreunde-Mannschaft holte achtzehn Einzelmedaillen und in allen acht Staffelrennen Silber oder Bronze.

Die 11-jährige Miriam Scharie setzte ihre Erfolgsserie fort. Nach einer deutlichen Verbesserung über 100m Rücken (Zweite in 1:23,44) und dem zweiten Platz über 50m Schmetterling war Miriam auch über 100m Freistil in Bestform. Sie gewann diesen Wettbewerb in guten 1:13,81 Min..

Zwei weitere Siege gab es für Lena Busch und Sarah Plaß. Auf der 100m Bruststrecke schwamm Lena Busch (1:27,18) erneut näher an ihre Bestmarke heran. Sarah Plaß gewann nach einem spannenden Zweikampf mit Vereinskameradin Nicole Diekmann den 100m Freistillauf und belegte über 100m Schmetterling und 100m Rücken die Ränge zwei und drei. Nicole Diekmann zeigte sich bei ihren zweiten Plätzen über Rücken und Freistil erneut in guter Verfassung.

Insgesamt drei Medaillen sammelte Isabell Grote. Sie wurde Zweite über 50m Brust und 50m Rücken und Dritte über 50m Freistil. Die gleichaltrige Jana Erfurt steigerte sich als Dritte über 100m Brust auf 1:36,94 Min..

In den Jungen-Wettbewerben sicherten sich Daniel Baumhoff, Dustin Henf, Stefan Grünschläger und Marcel Kern die Medaillen. Dustin Henf (Zweiter über 100m Brust) und Daniel Baumhoff (Dritter über 100m Schmetterling) erzielten neue Bestmarken, Der 10-jährige Stefan Grünschläger holte sich über 100m Brust (Bestzeit 1:41,79) und 50m Freistil zwei Silberplaketten. Marcel Kern schlug als Dritter über 50m Brust an.

Die Plätze vier und fünf konnten sich bei dieser Veranstaltung durchaus sehen lassen. Dieses Ergebnis schafften die SFU-Schwimmerinnen Mariam Manz, Laura Busch, Ariane Kehr sowie Jessica und Sarah Sieger. Der männliche SFU-Nachwuchs war hier durch Florian Grünschläger (stark über 100m Schmetterling und in der Staffel), Michael Harazim, Fabian Nölle, Gerrit Flunkert, Lukas Baumhoff, Rene Scharie, Eugen

Naumenko, Joel Schrage, Marc Bauer und. Johannes Grote gut vertreten.

Sehr zufrieden waren die Trainer Jürgen Busch und Manfred Baginski mit dem Abschneiden in den Staffelrennen. Hier musste man lediglich dem SSC Horde den Vortritt lassen.

Über 4x50m Brust und 4x50m Rücken schwammen Svenja Erfurt, Isabell Grote, Miriam Scharie, Annika Gramm und Sarah Sieger an die zweite Stelle. In den Staffeln der Jungen wurden Marcel Kern, Joel Schrage, Stefan Grünschläger, Marc Bauer und Lukas Baumhoff Dritte. In der Freistil- und Lagenstaffel der älteren Teilnehmer sicherten sich Nicole Diekmann, Sarah Plaß, Lena Busch und Jessica Sieger die Silbermedaille. Michael Harazim, Dustin Henf, Florian Grünschläger, Daniel Baumhoff, Jan Rehse und Fabian Nölle wurden Zweite und Dritte.



Redaktion:

Erhard Münstermann
Hans-Georg Ermeling

Fotos:

Hellweger Anzeiger
Westfälische Rundschau
Michael Baumhoff
Jürgen Busch



Übungs- und Trainingszeiten					
	Leiter(in)	Mo	Di	Mi	Do
Schwimmbildung / -fortbildung					
Anfänger 1 und 2	E. Kurpas T. Kurpas		16.00 – 16.45		
Anfänger 3 und 4	H. Vorschulze M. Vorschulze				17.45 - 18.30
Anfänger 5	C. Sieland				17.00 - 17.45
Seepferdchen Mädchen	S. Münstermann		16.30 - 17.15		
Seepferdchen Jungen	M. Baginski		16.30 - 17.15		
Seepferdchen Mädchen / Jungen bis 10 J.	S. Ellamaa				17.10 - 17.55
Fortgeschrittene Jungen ab 10 J.	E. Königsmann		16.30 - 17.15		
Fortgeschrittene Mädchen unter 10 J.	O. Diekmann		16.30 - 17.15		
Fortgeschrittene Mädchen ab 10 J.	D. Jütte J. Hostadt		16.30 - 17.15		
Fortgeschrittene Mädchen / Jungen ab 10 J.	S. Ellamaa				17.50 - 18.30
Trimm-Schwimmen	verschiedene				20.00 - 21.00
Sportschwimmen					
Talent-Fördergruppe	M. Baginski		17.20 - 18.30	17.00 - 18.15	17.00 - 18.15
Leistungsgruppe Jugend C + D	J. Busch	16.00 - 17.00	17.20 - 18.30	17.00 - 18.15	17.00 - 18.30
Leistungsgruppe Jugend + Erwachsene	W. Baginski P. Hornig	16.00 - 17.00	18.30 - 20.00	17.00 - 18.30	18.30 - 20.00
Wasserball					
Wasserball Schüler / Jugend	M. Baumhoff			17.00 - 18.15	
Wasserball Leistungsmannschaft	M. Baumhoff		20.00 - 21.00	17.00 - 18.15	
Wassergymnastik					
Wassergymnastik Erwachsene	O. Diekmann		18.00 - 18.30		
Ansprechpartner					
Schwimmen	Manfred Baginski	 	02303 / 81497 manfred.baginski@t-online.de		
Wasserball	Michael Baumhoff	 	02303 / 86969 Michael.Baumhoff@web.de		
Allgemein	Erhard Münstermann	 FAX	02303 / 50292 02303 / 590235		

Autolackierungen Schömann GmbH

**Ihr Lackier Fach- und Meisterbetrieb.
Seit mehr als 35 Jahren Ihr Partner in Sachen Lack.**

Unser Service für Sie:

Vertauensbetreib der HUK-Coburg

Technische Abwicklung von Unfallschäden

EDV gestützte Schadenkalkulation nach Schwacke und Audatex

Direkte Übermittlung des Kostenvoranschlages
inkl. Schadensbilder und –meldung
an die Versicherung.

Unfallersatz und Leihwagen

Umweltschonende Lackierungen

Exclusive Effektlackierungen

Lackierungen aller Art

Bezahlen sie bequem mit Ihrer EC-Karte

**Autolackierungen Schömann GmbH
Morgenstr. 92
59423 Unna**

**Tel. 02303-12278
Fax: 02303-239931**



Wunsch-Kredit

**schon ab 5,86 %* eff. p. a.
ohne Bearbeitungsprovision
ab 2.500 €**



***laufzeitabhängig; Stand 17.08.2004**